

Dritte Abtheilung.

Die Nahrung der Schafe.

Elftes Kapitel.

Ueber die Nahrungsmittel der Schafe überhaupt.

96. Die Natur hat das Schaf an den Genuß von Vegetabilien gewiesen. Da nun diese nicht nur an sich sehr zahlreich und mannigfaltig, sondern auch nach den Himmelsstrichen, Boden und Lage sehr verschieden sind, so eröffnet sich für die Wissenschaft der Schafzucht ein weit umfassendes Gebiet.

Die Betrachtung über die Nahrung der Schafe ist für den Schafzüchtler sehr wichtig. Schon im gemeinen Leben redet man von gesundem, ungesundem und schädlichem Futter, wie vielmehr muß dieser Gegenstand nicht Gewicht beim gründlich forschenden Landwirthe haben? Denn da die Verschiedenheit der Futterarten an sich sehr groß ist, wovon die Schafe unterhalten werden, und schon zu vermuthen ist, daß sie nicht alle auf den Körper gleichmäßig wirken können, so muß uns dieser Umstand von der Meinung abhalten, daß es einerlei wäre, mit welchem Nahrungsmittel man sein Vieh unterhalten wolle. Doch dem widerspricht schon die gemeinste Erfahrung. So wissen wir ferner, daß bei gewissen Futterarten die Schafe z. B. schneller fett werden, von